

Teilnahmebedingungen

Kursdurchführung/Absage

Eine Bestätigung ihrer Anmeldung erhalten sie umgehend. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens bearbeitet.

Bei nicht ausreichender Zahl von Anmeldungen oder kurzfristiger Absage mehrerer Kursteilnehmer kann der Weiterbildungskurs durch die TheraConcept Akademie abgesagt werden. Die angemeldeten TeilnehmerInnen werden rechtzeitig vor dem geplanten Kursbeginn über die Nichtdurchführung informiert. Bereits geleistete Zahlungen werden erstattet, ein weitergehender Anspruch an die TheraConcept Akademie besteht nicht. Dies gilt auch bei Kursabsagen aufgrund von Erkrankungen der Referenten oder aufgrund von Tatbeständen, die nicht in der Verantwortung der TheraConcept Akademie liegen (Naturkatastrophen, Ausfall der Energieversorgung, Brand etc.).

Rücktritt/Kündigung

Ein Rücktritt vom Vertrag ist bis zum Veranstaltungsbeginn jederzeit möglich. Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Bei einem Rücktritt bis sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird lediglich eine Bearbeitungsgebühr von EUR 30,00 erhoben bzw. mit bereits erfolgten Zahlungen verrechnet. Bei Abmeldung bis zu zwei Wochen vor Kursbeginn werden 50% der Teilnahmegebühr einbehalten bzw. in Rechnung gestellt, bei späterer Absage ist der volle Kursbeitrag zu entrichten, sofern kein geeigneter Ersatzteilnehmer zur Verfügung steht.

Datenschutz

Die TeilnehmerInnen erklären sich einverstanden, dass ihre Daten elektronisch gespeichert und an andere TeilnehmerInnen (Bildung von Fahrgemeinschaften, Informationsaustausch untereinander) sowie für den Kurs relevante Kooperationspartner weitergegeben werden dürfen.

Haftung

Die TheraConcept Akademie übernimmt keine Haftung für Schäden, Verlust oder Unfälle. Die TeilnehmerInnen nehmen auf eigene Verantwortung und eigenes Risiko an den Kursen teil.

Fehlzeiten

Mit der Anmeldung verpflichten sich die TeilnehmerInnen, an den Veranstaltungstagen teilzunehmen. Eine Verhinderung an der Teilnahme etwa durch Krankheit oder Unfall ist der Veranstalterin umgehend und persönlich mitzuteilen. Bei einer Fehlzeit von über 10% kann keine Zulassung zur abschließenden Leistungskontrolle erfolgen.

Teilnahmebestätigung

Die erfolgreiche Teilnahme an der Weiterbildung wird mit einem Zertifikat bestätigt.

Anmeldung

Weiterbildung WB AKB

Beginn April Oktober
 2017 2018

Name _____

Vorname _____

Anschrift _____

Telefon _____

E-Mail _____

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Teilnahmebedingungen an.

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

TheraConcept GbR
Ohligser Str. 37
42781 Haan
Tel. 02129 34841-0
Fax 02129 34841-19

<http://www.theraconcept.de>
<http://www.facebook.com/TheraConcept>

Geschäftsführer:
Andreas Beu, Wolfgang Schwenker
St.Nr. 135/5905/0658
Sparkasse Hagen
Kto 100 161 979
BLZ 450 500 01



Weiterbildung „Pflegefachkraft für außerklinische Beatmung“

Zertifizierter Basiskurs



DIGAB
Deutsche Interdisziplinäre Gesellschaft für Außerklinische Beatmung



Präambel

Der medizinische Fortschritt im Zusammenspiel mit der medizintechnischen Entwicklung eröffnet auch für langzeitbeatmete Menschen heute die Möglichkeit, ein Leben außerhalb medizinischer Einrichtungen zu führen.

Selbstbestimmt entscheiden Betroffene, wie und wo sie ihre Zukunft verbringen möchten, um trotz vitaler Einschränkung ihr Leben so gestalten zu können, dass es ihren Wünschen und Bedürfnissen entspricht. Dabei werden sie von Angehörigen, Medizinern, Pflegenden, Sozialarbeitern und Vertretern der Kostenträger in der Entscheidungsfindung unterstützt.

Unterschiedlichste Versorgungsmodelle sind dabei denkbar und realisierbar. So leben langzeitbeatmete Betroffene in Pflegeheimen mit der Spezialisierung auf Heimbeatmung, in Wohngemeinschaften für Menschen mit Beatmung oder in ihrer häuslichen Umgebung. Doch so unterschiedlich die Versorgungsformen sind, eine Erwartung und Forderung dürfen und sollten alle Betroffenen stellen, nämlich von qualifizierten, in der Beatmungspflege erfahrenen Pflegekräften versorgt zu werden. Dabei ist die *S2 – Leitlinie – Nichtinvasive und invasive Beatmung als Therapie der chronischen respiratorischen Insuffizienz* der DGP (Deutsche Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin) mit ihren Aussagen zum Qualifikationsniveau der versorgenden Pflegekräfte zugrunde zu legen.

Aktuelles Fachwissen in Theorie und Praxis ist der Grundstein für jede Pflegekraft, um Vertrauen in die eigene Pflegekompetenz zu entwickeln und somit die Versorgung Beatmeter sicher gestalten zu können.

Die Qualität der Versorgungen und die Zufriedenheit der Betroffenen mit ihren Angehörigen stehen in direkter Abhängigkeit von der Versorgungsqualität durch die Pflegepersonen. Um den Erfordernissen in der Versorgung außerklinisch Beatmeter gerecht werden zu können, ist zusätzliches Fachwissen erforderlich. Somit sind Weiterbildungen notwendig, die das notwendige Wissen theoretisch und praktisch vermitteln.

Die TheraConcept Akademie ist mit ihrem Weiterbildungsangebot für außerklinische Beatmung durch die Deutsche interdisziplinären Gesellschaft für außerklinische Beatmung (DIGAB) zertifiziert.



Heike Tomczak
Kursleitung



Dirk Langenberg
Abteilungsleitung
Ambulante Intensivpflege



Andreas Beu
Geschäftsführung



Wolfgang Schwenker
Geschäftsführung

Zielgruppe
Gesundheits- und KrankenpflegerInnen, Gesundheits- und KinderkrankenpflegerInnen, AltenpflegerInnen, die im Bereich der außerklinischen Beatmung (Heimbeatmung) tätig sind oder tätig werden wollen.

Ziele der Weiterbildung:
Ziele der Basisqualifikation sind Vermittlung, Förderung und Weiterentwicklung der Fach-, Methoden- und Sozialkompetenz im speziellen Bereich der ambulanten Intensiv- und Beatmungspflege.

Die Lerninhalte vermitteln die Kompetenz, Angehörige und Betroffene mit Ateminsuffizienz in ihrem Bestreben nach einem möglichst individuellen und selbstbestimmten Leben außerhalb stationärer Einrichtungen sicher und professionell zu unterstützen.

Zugangsvoraussetzungen
Der Nachweis einer abgeschlossenen Berufsausbildung mit der Erlaubnis zur Führung folgender Berufsbezeichnungen:

Gesundheits- und Krankenpfleger, Gesundheits- und Krankenpflegerin, oder
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger, Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin, oder
Altenpfleger und Altenpflegerin
ist zu erbringen.

Praktische Berufserfahrung im Bereich der außerklinischen Beatmung ist von Vorteil.

Kursdauer

Theoretischer Unterricht	40 Stunden
Internes Praktikum	40 Stunden
Externes Praktikum	40 Stunden

Kursbeginn
Jeweils im Oktober und April des laufenden Jahres

Kursgebühren
Die für externe Teilnehmer Kursgebühren betragen 575,00 €.